

Verbindliche und empfohlene Ziele aus dem Jahr 2018

Ermittlung der eigenen Risiken und Auswirkungen	<p>Erfassung von Produzenten & Geschäftspartnern</p> <p>Zielanforderung: Systematische Erfassung aller Geschäftspartner und Produzenten</p> <p>Mithilfe der CPI2-Plattform werden tiefere Stufen der Lieferkette ermittelt. Dies erfolgt zunächst für die Lieferanten der Eigenmarken.</p> 	
	<p>Ermittlung der relevanten Risiken</p> <p>Zielanforderung: Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen</p> <p>Ökologische Risiken und potenzielle Auswirkungen in der Lieferkette werden anhand der Self-Assessments im CPI2 Tool analysiert und die wichtigsten Risikofelder priorisiert. Die sozialen Risiken werden anhand der Strategie zur Absicherung von Sozialstandards ermittelt und entsprechend priorisiert.</p> 	
Verankerung und Integration in der Lieferkette	<p>Sozialstandards</p> <p>Capacity Building zu Sozialstandards</p> <p>Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele</p> <p>Innerhalb des Textilbündnisses Prüfung, ob ein Leitfaden für Produzenten auch für den Bereich Sozialstandards erstellt werden kann (analog zum 2017/18 erstellten Lieferantenleitfaden Chemikalienmanagement).</p> 	<p>Erläuterung</p> <p>Das Ziel konnte so nicht verfolgt werden, da die AG Sozialstandards 2018 nicht mehr existierte. Stattdessen nutzte EDEKA zur Unterstützung der Produzenten bei der Umsetzung der soz. Bündnisziele die innerhalb der BSCI gegebenen Möglichkeiten. So wurde eine Vielzahl der Textil-Produktionsstätten im Jahr 2018 für die Teilnahme an versch. Schulungen der BSCI nominiert, u.a. zu "Fair Remuneration and Decent Working Hours" sowie zu "Worker Involvement and Protection (Grievance Mechanism)".</p>
	<p>Chemikalien- und Umweltmanagement</p> <p>Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung</p> <p>Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette</p> <p>Die EDEKA bietet den Lieferanten zur Unterstützung bei der Verbesserung des Good Housekeeping Zugang zum CPI2-Tool, bei dem die Lieferanten auf Basis eines Self-Assessments Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von Verbesserungen bekommen.</p> 	
	<p>Kommunikation der Chemikalienvorgaben</p> <p>Zielanforderung: Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:</p> <p>ZDHC MRSL</p> <p>Die MRSL wird gemeinsam mit dem Leitfaden an die Lieferanten versendet. Dies erfolgt durch den Textileinkauf der EDEKA.</p> 	
	<p>Naturfasern</p> <p>Steigerung nachhaltiger Baumwolle</p> <p>Zielanforderung: Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 10 % davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 100 %</p> 	

Prozess zum Umgang mit Kinder- & Zwangsarbeit

Zielanforderung: Etablierung eines Prozesses bzw. eines Verfahrens zum Umgang mit Fällen von Kinder- und/oder Zwangsarbeit (einschließlich Zugang zu Abhilfe)



Nutzung des BSCI-Zero-Tolerance-Verfahrens. Zusätzlich Ziel, 2018 durch verstärkte Mitarbeit in der AG Sozialstandards des Textilbündnisses Vorgehensweisen sowie Materialien diesbezüglich übernehmen zu können.

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:



- j) Einsatz sicherer Chemikalien
 - a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 - b) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)

Mit Aussendung des Lieferanten Leitfadens zum Einsatz sicherer Chemikalien sowie der MRSL und RSL werden Lieferanten im Bereich Chemikalienmanagement für Risiken sensibilisiert.

Frei wählbare Ziele
aus dem Jahr 2018

Bestandsaufnahme für Chemiefasern

Zielanforderung: Durchführung einer Bestandsaufnahme zur Erfassung der Arten und eingesetzten Mengen an Chemiefasern (man-made fibres)



Aufnahme der Chemiefasern findet analog zur Naturfaseraufnahme statt.

Alte Ziele
aus dem Jahr 2017

Zugang zu Beschwerdemechanismen

Im Rahmen des Textilbündnisses wird sich der EDEKA-Verbund mit anderen Mitgliedern austauschen, um zu prüfen, welche Vorgehensweise diesbezüglich sinnvoll und umsetzbar ist.



Anteil steigern: Geschäftspartner Verhaltenskodex

Zielanforderung: Verhaltenskodex

Steigerung des Anteils der Geschäftspartner, die auf den Verhaltenskodex verpflichtet werden, auf 95 %



Verhaltenskodex öffentlich verfügbar

Zielanforderung: Veröffentlichung eines den sozialen Bündniszielen entsprechenden Verhaltenskodexes

Ziel: Aktualisierung der Darstellung der Policy bzgl. Sozialstandards über die Homepage des EDEKA-Verbundes.



Erläuterung
EDEKA fordert die Einhaltung von sozialen Mindeststandards von ihren Geschäftspartnern verbindlich ein. Diese Anforderung ist Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Lernerfahrungen zur Verfügung stellen

Zielanforderung: Zur Verfügung stellen von Informationen, Lernerfahrungen etc. für das Bündnis/die Bündnismitglieder



Der EDEKA-Verbund wird sich über die Teilnahme an AGs im Rahmen des Textilbündnisses stärker für einen Austausch von Lernerfahrungen mit anderen Bündnismitgliedern einsetzen, z.B. bezüglich der Verankerung von sozialen Mindeststandards im Beschaffungsprozess.

Liste Produzenten & Geschäftspartner publizieren

Zielanforderung: Publizierung der Liste der Produzenten und Geschäftspartner



Prüfung der freiwilligen Offenlegung von Lieferanten innerhalb der BSCI-Plattform auf Grundlage von Gegenseitigkeit.

Schriftliche Verpflichtung Achtung Bündnisziele

Zielanforderung: Vorlegen einer schriftlichen Verpflichtung zur Achtung der sozialen Bündnisziele



Ziel: Nachhalten bei bestehender Lieferantenbasis, damit bei 100% aller Eigenmarken-Lieferanten eine schriftliche Verpflichtung auf Einhaltung sozialer Mindeststandards vorliegt.

Policy Umgang Unterauftragsvergabe bei Produzenten

Zielanforderung: Vorlegen einer Policy zum Umgang mit Unterauftragsvergabe (Subcontracting) bei Produzenten (inkl. Monitoring, Sanktionen)



Ziel: Prüfung, ob eine weitere vertragliche Verankerung nötig ist.